

Landskron

Mitteilungsblatt  
des  
Betriebssportverbandes Berlin  
-Fachverband-  
S C H A C H

12. Jahrgang

Nr. 87

Februar 1971

V e r g e s s e n S i e n i c h t...

- den Jahres-Lohnsteuerausgleich 1970
- und den Besuch  
der H A U P T V E R S A M M L U N G Ihres  
Fachverbandes

am Freitag, dem 12.3.1971, 18 Uhr  
\*\*\*\*\*  
im Casino der Berliner Commerzbank.

.....

Bericht von der Februar-Runde der M M 70/71

Sensation: WAST katapultierte sich mit 6:0 an die Spitze!!!

Mit einem in der Oberliga sehr seltenen Höchstsieg über Dresdenia II sprang WAST I vom 4. Platz an die Tabellenspitze. Aber Turbulenz auch in den anderen Spielen! Erdbeben bei der SEL I nach überraschend klarer Niederlage gegen den SFB I und lange Gesichter bei der Dresdenia I nach Unentschieden gegen die vom Abstieg bedrohte AEG I! Zwei hauchdünne Erfolge von Schering I über den Senat I und von DeTeWe I bei der kaum noch zu rettenden Osram I vervollständigten das Programm der 6. Runde. Die genauen Resultate:

Schering I	- Senat I	3,5 : 2,5
AEG I	- Dresdenia I	3 : 3
Osram I	- DeTeWe I	2,5 : 3,5
SEL I	- SFB I	1,5 : 4,5 !

In der Spitzengarnitur der B-Klasse behauptete Adrema I erfolgreich den 1. Platz. Für Schering IV und Wiheil I dürfte auch ein Endspurt zu spät für den Klassenerhalt sein!

Schering II	- Adrema I	2,5 : 3,5
Schering III	- WAST II	1,5 : 4,5
Schering IV	- SEL II	2 : 4
Wiheil I	- Bosch I	1,5 : 4,5

C-Klasse: 1. Sieg für die Post 44 I !

Dresdenia III	- Wasserwerke I	3,5 : 2,5
Mix I	- Post 44 II	2,5 : 3,5
Senat II	- Bosch II	5 : 1
WAST III	- SFB II	1,5 : 4,5

D - Klasse: Aufsteiger A B G II fast gestolpert!

AEG II	- Post 44 II	3,5	: 2,5
SHV I	- Senat III	2	: 4
DeTeWe II	- Schering V	3	: 3
SEL III	- Adrema II	3	: 3

Die Tabellen:

A - Klasse:		1. WAST I	24,0 Punkte	25	24	32	3.
*****		2. SFB I	23,0 "	26	24	36	1.
		. Dresdenia I	23,0 "	20,5		35	2.
		4. SEL I	21,5 "	25,5		30	4.
		5. Schering I	18,0 "	20		27	5.
		6. DeTeWe I	17,0 "	18,5	14	24	3.
		Senat I	17,0 "	20,5	14	27	6. 8.
		8. AEG I	15,5 "	18		23	9.
		9. Dresdenia II	11,0 "	14,5		21	10.
		10. Osram I	10,0 "	11,5		15	
B - Klasse:		1. Adrema I	20,0 Punkte	31	1.		
*****		2. Bosch I	19,0 "	26	2.		
		3. Schering II	17,5 "	24	4.		
		4. WAST II	16,5 "	25	3.		
		5. SEL II	15,0 "	20	5.		
		Schering III	15,0 "	17	6.		
		7. Schering IV	9,5 "	11	8.		
		8. Wiheil I	7,5 "	12	7.		
C - Klasse:		1. SFB II	22,5 Punkte	26,5	30		1.
*****		2. Senat II	19,0 "	22	27		2.
		3. Dresdenia III	18,0 "	20	26		3.
		4. Wasserwerke I	15,0 "	3,5	18,5	20	4.
		5. WAST III	13,5 "	4,5	18	19	5.
		6. Mix I	13,0 "	2,5	15,5	18	6.
		7. Post 44 I	9,5 "	3	12,5	16	7.
		Bosch II	9,5 "	1,5	11	11	8.
D - Klasse:		1. AEG II	24,0 Punkte	27	33		1.
*****		2. SEL III	20,0 "	23	26		3.
		3. Adrema II	19,5 "	22,5	27		2.
		4. DeTeWe II	18,0 "	21	21		4.
		5. Senat III	12,5 "	4,5	17	20	5.
		6. Schering V	11,0 "	1,5	12,5	15	7.
		7. Post 44 II	8,0 "	5	13	16	6.
		8. SHV I	7,0 "	1	8	9	8.

S. Thürnaue

...und gedeiht weiter!

Dem Fachverband SCHACH ist die Betriebsschachgruppe

Gühring - Maschinenbau

Berlin 51, Lengender Str. 31-34 vom 1.2.1971 an beigetreten.  
Gespielt wird Donnerstag ab 17 Uhr in der Kantine der Firma.

Leiter der BSG ist Herr Heinz J a c o b, -65, Stettiner Str. 58

Wir beglückwünschen die Schachgruppe zu ihrer Initiative und wünschen ihr schachsportlich guten Erfolg.

So stirbt der Idealismus! oder  
die Geschichte von Zeit und Geld

---

Aktuell sein, heißt schnell sein!  
Ein Presseorgan, welches von seinem Produkt lebt, muß diesen Punkt in unserem hektischen Zeitalter bis zum Irrsinn erfüllen, frei nach dem makabren Motto:  
"Unser Reporter sprach zuerst mit dem Toten!"...

Wir, liebe Schachfreunde, leben aber nicht davon! Ganz im Gegenteil, wir opfern Zeit und Geld! Wir erstellen unser und damit E u e r Mitteilungsblatt in vielen Stunden freiwilliger Arbeit ohne Zeilenhonorar oder sonstigen Tantiemen!

Wir denken - schreiben - prüfen - tippen - vervielfältigen - sortieren und versenden in unserer Freizeit für E u c h !! Vielleicht denken Sie, liebe Schachfreunde, darüber einmal nach, bevor Sie murren und meckern, daß unsere Zeitung so spät erscheint!

Dieses 'so spät' ist monatlich etwa zwei Wochen nach den letzten Hängepartien einer Runde! Es gibt im ganzen BSVB-Bereich nicht einen einzigen Fachverband, der so aktuell ist wie der unsere. Ganz zu schweigen vom Berliner Schachverband, dessen Mini-Blättchen in großem Abstand und zeitlich völlig sporadisch erscheint!

Es ist mir ein Bedürfnis, Ihnen dies einmal in aller Deutlichkeit vor Augen zu führen!

Doch damit, leider, noch nicht genug!... Ich muß Ihnen auch, zur Gedächtnisauffrischung, sagen, daß unser Blatt bekanntlich seit Oktober 1970 nicht mehr das einzige amtliche Organ des Verbandes darstellt!! Dies ist der 'Lotto-Toto-Express'!!! Hier erfahren Sie alle Resultate und Tabellen, sowie sämtliche wichtigen Nachrichten unseres Verbandes meist

Wochen, zumindestens mehrere Tage früher als durch unser Mitteilungsblatt!!! Diese Zeitschrift können Sie jeden Dienstag bei Ihrem Zeitungshändler kaufen. Was Sie dort lesen, hat im übrigen auch unsere Freizeit gekostet! Daß Sie, liebe Schachfreunde, diese aktuelle Informationsquelle nicht voll ausschöpfen, hat einen lächerlichen kleinen Grund: Sie müssen nämlich 50 Pfennig dafür zahlen! Und das scheint bei dem schon seit Jahren gerade in unserem Verbandsgrassierenden 'Geiz-Bazillus' für mindestens 90% aller Schachfreunde 'schier unerschwinglich zu sein!!....

Dem Manne vom SV Wiheil, der vor Jahresfrist der Kapelle 50,-DM in die Hand drückte, damit unsere große Schachfamilie eine Stunde länger das Tanzbein schwingen konnte, müßte man ein Denkmal setzen! Unbefruchtet von obigem Bazillus hat er als bisher Einsamer aufgezeigt, was unsere Gemeinschaft sein könnte! Die Masse aber spart lieber 50 Pfennig und läßt sich telefonisch die Resultate durchgeben. Wen stört's, daß der Auskunftgeber vielleicht zum 20.ten Male am Tage die gleichen Zahlen runterleiert.

Und wenn man dann, einem Ondit zufolge, hört, der Beitrag sei zu hoch, dann, liebe Schachfreunde, kann man sich, wie Erhards Heinz, nur eins fassen,... und das ist an den Kopf!!

Mit 'Krämerseelen-Schach' wird bei uns der letzte Idealist sein Ränzlein schnüren!! Aber wir stehen ja kurz vor der Hauptversammlung.... ein Hoffnungsschimmer??!!...

S-T

---

Herausgeber: Fachverband SCHACH des BSVB

Verantwortlich: Horst Brand, Berlin 47, Fritz-Reuter-Allee 146